

1877.

Das
Magazin

Für Sie zum Mitnehmen!

Thema:
Wirkungsvoller Einsatz medizinischer Hilfsmittel

Spezial:
Anwendungen in der Lymphkabine

Einblick:
Umzug der Rochlitzer Filiale

AUSGEZEICHNET!

- » TOP Service-Qualität (TESTBILD)
- » Bester Ausbildungsbetrieb
- » Fairstes Unternehmen (Focus Money)
- » Bester Händler (Handelsblatt)
- » 1. Platz Atmosphäre (Süddeutsche Zeitung)

★★★★★ 2019/2020/2021/2022

Liebe Leserinnen und Leser,

im fünften Jahr legen wir Ihnen nun die zweite Ausgabe unseres Firmenmagazins vor. Wir haben frische Themen für Sie aufbereitet, mit denen wir Ihnen einen Einblick in unseren Arbeitsalltag geben und Neuheiten vorstellen. Ein Filialumzug stand im Frühjahr auf unserer Agenda: Die Sanitätshaus-Filiale in Rochlitz hat ihren neuen Standort am Markt in der Rathausstraße bezogen. Wir stellen Ihnen die neuen Räumlichkeiten hier vor.

Das Thema der Prävention möchten wir ebenfalls aufgreifen, denn als Komplettanbieter können wir dazu einen großen Beitrag leisten. Der wirkungsvolle Einsatz medizinischer Hilfsmittel ist belegt und nimmt erfreulicherweise zu. Wir stellen Hilfsmittel vor und geben einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten.

Danach werfen wir einen Blick in unsere neue Lymphkabine, die wir in unserer Zentrale eingerichtet haben. Der Einsatz von Systemen zur Apparativen Intermittierenden Kompression (AIK) in der modernen medizinischen Versorgung von z. B. Lymphödemen und Lipödemen wird erklärt und passend dazu stellen wir die lymphologische Kompressionsversorgung vor, die als weitere Behandlung nach der AIK eingesetzt wird.

Ein aktuelles Kreuzworträtsel und natürlich einen Preis für die richtige Lösung finden die Rätselfreunde auf Seite 10. Und auf einen kleinen Rückblick folgt der Ausblick auf die nächste Ausgabe.

Beim Lesen wünsche ich Ihnen viel Spaß – wir sehen uns im Sanitätshaus Alippi.

Ihr Karsten Alippi
Geschäftsführer der Alippi GmbH



Impressum „1877. Das Magazin“

Herausgeber: Alippi GmbH, Leipziger Straße 160, 08058 Zwickau
Telefon: 0375 88303-0, E-Mail: info@alippi.de

Auflage: 2.000 Stück, 3 Ausgaben p. a. Fotos: Alippi GmbH (sofern nicht anders vermerkt)

Alle Angaben sind sorgfältig recherchiert; erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Aktualität.
Änderungen und Fehler vorbehalten. Abbildungen teilweise ähnlich.



Aktuell vorgestellt

Neue Kollektion für Rollstuhlfahrer

Beginnend mit Herbst 2022 kann das Sanitätshaus Alippi seinen Rollstuhlnutzern ein erweitertes Angebot rund um das Thema Bekleidung anbieten. Hierzu hat die Firma Kinetic Balance stilvolle Kleidung und Zubehör entwickelt und produziert. Die Kollektion besteht aus Jeans, Pullovern, Jacken, Taschen sowie Regendecken. Die Produkte bestechen neben ihrer hohen Qualität besonders durch ihre Passform, die speziell für die Fortbewegung im Rollstuhl ent-



wickelt wurde. Jedes Kleidungsstück gibt es in verschiedenen Größen und Farben, sodass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Die Anprobe erfolgt über unsere Reha-Filialen.

Mit dieser Kollektion wird ein neuer Meilenstein für Rollstuhlfahrer gesetzt: perfekte Passform wurde kombiniert mit angenehmen Trageeigenschaften.



Das wird erreicht durch die Verwendung hochtechnischer Materialien und sinnvoller Formschnitte, die Bewegungsfreiheit ermöglichen.

Neueröffnung: Rehaszentrum in Oschatz

Nach einer Umbauzeit von über einem Jahr konnten wir am 29. August 2022 in Oschatz unser neues Rehaszentrum eröffnen. Die Rehafiliale aus der Leipziger Straße zog um in die Venissieuxer Straße 4, also fast um die Ecke; eingebettet in ein kleines Gewerbegebiet mit Einkaufsmöglichkeiten, neben einer Senio-



renwohnparkanlage. Das haben wir mit einer Eröffnungswoche und vielen Angeboten gefeiert.

Dort haben wir eine XXL-Ausstellung von Mobilitätshilfen wie Rollatoren, verschiedenen Elektromobilen und mehr gestaltet. Eine Teststrecke im Freien lädt direkt dazu ein, die Hilfsmittel vor Ort und unter realen Bedingungen zu testen.

Es gibt eine Mobilstation, in der Elektromobile ausgeliehen werden können. Kommen Sie einfach zu uns, lassen Ihren Rollator stehen und steigen um auf ein Elektromobil und schon geht's auf den Weg zum Einkauf, zum Arzt oder zum Besuch von Freunden und Bekannten in der Nähe. Nutzen Sie diesen Service und vergrößern Sie Ihren Mobilitätsradius.

Die gewohnten Versorgungen im Rehabereich werden natürlich weiterhin gewährleistet. Wir versorgen Sie im heimischen Umfeld oder stationär mit Pflegebetten, Rollstühlen, Hilfsmitteln für Bad & WC, Liftern und mehr.

Unsere Kollegen sind Montag, Mittwoch und Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 18:00 Uhr für Sie da. Die Telefonnummer ist geblieben: 03435 621942. Wir freuen uns auf Sie und sind gern für Sie im Einsatz.

In der nächsten Ausgabe stellen wir das neue Rehaszentrum noch genauer vor ...

Die Rochlitzer Filiale: Umzug an den Markt

Rochlitz ist eine Große Kreisstadt im Landkreis Mittelsachsen im Freistaat Sachsen, gelegen an der Zwickauer Mulde. Die nächstgelegenen Oberzentren sind mit etwa 25 Kilometern Luftlinie Chemnitz sowie mit jeweils etwa 45 Kilometern Leipzig und Zwickau. Die Stadt ist Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Mitgliedsgemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz. Mit knapp 6000 Einwohnern ist Rochlitz die kleinste sächsische Stadt mit dem Status einer Großen Kreisstadt (seit 1. April 1997).

Seit dem Jahr 1999 befand sich dort in der Kunigundenstraße 9 eine Filiale der propedus Orthopädie, Schuh & Technik GmbH. Im September 2020 erfolgte die Eingliederung in die Firma Alippi an gleicher Adresse.

Im Frühjahr 2022 zog diese Filiale nun um: an den wunderschönen Mittelpunkt der Stadt – den Rochlitzer Markt mit seinen Patrizierhäusern, dessen Ostabschluss das klassizistische Rathaus von 1828 bildet.

Und direkt daneben, in der Rathausstraße 20, zwischen zwei Torbögen und gegenüber der Bushaltestelle, befindet sich auf 80 m² die neue

Filiale des Sanitätshauses Alippi. Architektonisch ist es sicher eine der schönsten mit seinem aufwändig sanierten Kreuzgratgewölbe, durch das man Zugang zu den Geschäftsräumen hat. Innen erwarten unsere Kunden zwei große, freundliche Verkaufsräume und eine Kabine, die entsprechend der Firmenphilosophie zeitgemäß und modern ausgestattet sind.



Der Filialeingang unter dem wunderschönen Deckengewölbe.



Der erste Blick in die Filiale mit Empfangstresen.



Kompressions- und Bandagenversorgung, Wärme- und Wohlgefühlprodukte, verschiedene Hilfsmittel für Bad & WC, eine Auswahl an neuen Rollatorenmodellen, eine Vielzahl an Alltagshilfen, Schuhe, Pflegehilfsmittel und Inkontinenzprodukte zählen hier zum Sortiment und werden nach fachkundiger Beratung an die Kunden abgegeben. Aber auch weitergehende Versorgung, die wir dank unserer weiteren Fachbereiche Rehathechnik, HomeCare-Service, Orthopädietechnik und Orthopädienschuhtechnik ebenfalls anbieten, werden gern von hier aus intern weitergegeben, sodass Sie vor Ort, wie in allen unseren Filialen, unser gesamtes Portfolio nutzen können.

Wir freuen uns auf Sie und Ihren Besuch in der Rochlitzer Filiale!



Sanitätshaus in Rochlitz

Ratshausstraße 20, 09306 Rochlitz
Telefon: 03737 41380

Mo, Di: 9:00 – 13:00 Uhr und
14:00 – 17:00 Uhr

Mi: 9:00 – 13:00 Uhr

Do: 9:00 – 13:00 Uhr und
14:00 – 17:30 Uhr

Fr: 9:00 – 12:00 Uhr



Der Rochlitzer Marktplatz mit Rathaus.

Prävention: Wirkungsvoller Einsatz medizinischer

Nutzen und Wirksamkeit medizinischer Hilfsmittel wollen wir hier genauer betrachten. Denn die Lebensqualität steigt durch weniger Schmerz und mehr Mobilität.

Klären wir zuerst die Begrifflichkeiten. Medizinische Hilfsmittel sind Gegenstände, die vom Betroffenen selbst genutzt werden. Sie gleichen körperliche oder organische Defizite aus und/oder lindern diese und erleichtern somit den Alltag. Nur Hilfsmittel, die einen nachweisbaren therapeutischen Nutzen haben, werden von den Krankenkassen bezahlt. Diese Produkte sind im sogenannten Hilfsmittel-Verzeichnis des GKV-Spitzenverbandes aufgelistet. In diesem Beitrag nehmen wir Kompressionsstrümpfe, Bandagen bzw. Orthesen und Schuheinlagen genauer ins Visier.

Eine repräsentative Umfrage bestätigt: medizinische Hilfsmittel haben eine hohe Relevanz, wenn es darum geht, Volkskrankheiten konservativ zu therapieren. In Deutschland leiden 40 Prozent der Bevölkerung an Erkrankungen oder Verletzungen des Bewegungsapparats und 22 Millionen Deutsche an Venenerkrankungen. Damit zählen diese Beschwerden zu den Volkskrankheiten, die sich nicht nur auf die Lebensqualität der Betroffenen, sondern durch Arbeitsunfälle und Frühverrentung auch auf die Gesamtwirtschaft auswirken. Allgemeinmediziner, Venenfachärzte, Orthopäden und Sportärzte setzen bei der Behandlung dieser Erkrankungen u. a. auf genannte Hilfsmittel, um Beschwerden der Betroffenen zu lindern und die Patienten wieder zu mobilisieren. In mehreren repräsentativen

Bevölkerungsumfragen haben sich eindeutige Ergebnisse herausgestellt:



© Bauerfeind

1877.

© Juzo

Quelle: Repräsentative Umfrage des Instituts für Demoskopie Allensbach im Auftrag von eurocom e. V.

Hilfsmittel



Die Anwender stufen den Nutzen als unverändert hoch ein: Bandagen- und Orthesenträger berichten von weniger Schmerzen, mehr Mobilität und damit einer höheren Lebensqualität. Sie nehmen weniger Schmerzmittel ein und haben den Eindruck, dass eine Operation vermieden werden konnte. Auch bestätigen sie, dass sie dank medizinischer Hilfsmittel schneller an ihren Arbeitsplatz zurückkehren konnten. Mit der Zufriedenheit geht eine hohe Akzeptanz der medizinischen Kompressionsstrümpfe, orthopädischen Schuheinlagen sowie Bandagen und Orthesen einher.

Die Anwender stufen den Nutzen als unverändert hoch ein: Bandagen- und Orthesenträger berichten von weniger Schmerzen, mehr Mobilität und damit einer höheren Lebensqualität. Sie nehmen weniger Schmerzmittel ein und haben den Eindruck, dass eine Operation vermieden werden konnte. Auch bestätigen sie, dass sie dank medizinischer Hilfsmittel schneller an ihren Arbeitsplatz zurückkehren konnten. Mit der Zufriedenheit geht eine hohe Akzeptanz der medizinischen Kompressionsstrümpfe, orthopädischen Schuheinlagen sowie Bandagen und Orthesen einher.

Kompressionsstrümpfe

Sie werden aufgrund von chronischer Veneninsuffizienz, Lymph- oder Lipödem, bei Varikose, Thromboembolie und zur Narbentherapie (nach Operationen, Verbrennungen) verordnet. Mit dem Tragen der Strümpfe wird die Venentätigkeit angeregt, eine verbesserte Durchblutung und Versorgung erfolgt. Neben konfektionierten Modellen, die im Rundstrickverfahren hergestellt werden, gibt es individuelle Versorgungen, die ein Flachstrickverfahren benötigen (s. auch S. 9).

Bandagen und Orthesen

Ob akute Schmerzen, chronische Beschwerden, Verletzungen, Operationen oder Reha-Maßnahmen: Bandagen und Orthesen werden

zum Beispiel verordnet bei Lumbalgie, Bandscheibenvorfall, Osteoporose, Kniegelenksarthrose, Kreuzbandruptur. Angelegt werden können sie an Schulter, Ellenbogen, Handgelenk, Rücken, Knie, Knöchel und in verschiedenen Modellen. Es wird eine Ruhigstellung und Unterstützung der Kör-

perregion von außen und eine leichte Kompression erreicht.

Orthopädische Schuheinlagen

Sogar Rücken-, Knie- oder Hüftschmerzen können neben den klassischen Diagnosen wie Knick-, Hohl-, Platt- oder Senk- und Spreizfuß eine Versorgung mit Schuheinlagen erfordern. Das Quer- und Längsgewölbe des Fußes wird unterstützt oder entlastet und ein besseres, schmerzfrees Gehen ermöglicht. Je nach Bedarf werden Bettungseinlagen, Schaleneinlagen, Sporeinlagen oder sensomotorische Einlagen verordnet und gefertigt.

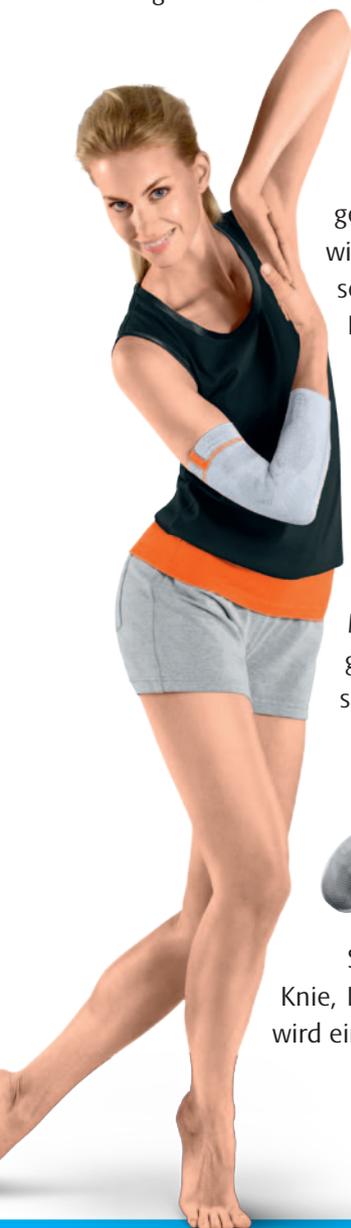
Fazit

Vorsorgen ist besser! Mit den richtigen medizinischen Hilfsmitteln kann man im Vorfeld bestimmten Beschwerden vorbeugen bzw. bei Aktivitäten unterstützen und stabilisieren.

Auch bei der Behandlung von Beschwerden, Schmerzen oder Defiziten in der Mobilität ist die Anwendung von beispielsweise Kompressionsstrümpfen, Bandagen oder orthopädischen Schuheinlagen ein bewährtes Mittel.

Eine Behandlung mit Medikamenten oder Operationen kann vermieden oder verzögert werden.

In unseren Filialen vor Ort halten wir das komplette Sortiment dieser medizinischen Hilfsmittel für Sie bereit und beraten Sie gern.



Anwendungen in der Lymphkabine

Ein neues Angebot in unserer Zwickauer Zentrale rundet das Angebot für Patienten mit Lymph- oder Lipödem ab. Wir stellen Ihnen unsere neue Kabine für die intermittierende Kompression vor. Diese kommt zum Einsatz bei geschwollenen, müden Beinen – eine Folge, wenn das Lymphsystem nicht intakt ist; die Folge sind Lymph- oder Lipödeme.

Was ist ein Lymph- oder Lipödem?

Neben dem Blutgefäßsystem existiert mit dem Lymphgefäßsystem ein weiteres, sehr wichtiges Gefäßsystem im menschlichen Körper. Es durchzieht ebenso den gesamten Körper und verläuft meist parallel zu den Blutgefäßen. [...] Das Lymphsystem ist der wichtigste Bestandteil des menschlichen Immunsystems. Es übernimmt dabei die Funktion eines Transport- und Abfallsystems für verschiedene Substanzen, die über die Blutgefäße in die Zellzwischenräume gelangen und vom Körper über andere Wege nicht abgebaut werden können. [...]

Nur mit einem intakten Lymphsystem und durch einen optimalen Abtransport der Lymphflüssigkeit (Lympe) gelingt die Entsorgung dieser sogenann-

ten „lymphpflichtigen Last“. Lymphpflichtige Lasten sind vor allem Substanzen wie Eiweiß, Nahrungsfette, Zellen und Zelltrümmer, aber auch Krankheitserreger wie Bakterien und Viren. Ödeme sind sichtbare und tastbare Schwellungen, die durch unterschiedliche Erkrankungen, nach Operationen oder Verletzungen auftreten können. Ein Ödem entsteht durch eine vermehrte Ansammlung von Flüssigkeit oder Fettzellen im Gewebe. Flüssigkeit staut sich und kann nicht mehr vollständig abtransportiert werden. Ödeme lösen oft Druck- oder Spannungsschmerzen aus und bringen Bewegungseinschränkungen mit sich, die erhebliche Beeinträchtigungen für die Betroffenen bedeuten. Die unterschiedlichen Ödemformen sind nicht einfach voneinander zu unterscheiden.

Was ist Apparativen Intermittierende Kompression?

Der Einsatz von Systemen zur Apparativen Intermittierenden Kompression (AIK) ist in der modernen medizinischen Versorgung von z. B. Lymphödemen und Lipödemen durch überzeugende Behandlungserfolge Standard geworden. Ein leistungsstarker Kompressor mit einer intelligenten Steuerung sorgt für einen effektiven und gleichzeitig schonenden Abtransport von Flüssigkeit. Der Druck, Befüllungs- und Entlüftungszeit und die Therapiedauer können genau an den Patienten und seine Bedürfnisse angepasst werden.

Was passiert in dieser Kabine?

Die Kabine bietet Ihnen als Kunden die Möglichkeit, in einer festgelegten Zeit mittels luftgefüllter Manschetten Arme oder Beine zu entstauen – für die anschließende Maßnahme der Kompress-



Beinmanschette vor der Behandlung



sionsstrümpfe, zur Erprobung bei vorliegendem Rezept oder einfach nur zum Wohlfühlen.

Wer kann diese Kabine nutzen?

Jeder der das möchte, wenn keine Kontraindikationen vorliegen. Das wird vorab bei der Einweisung geprüft.

Ist eine Terminvereinbarung nötig?

Ja, unbedingt, da die Dauer der Therapie ca. eine halbe Stunde in Anspruch nimmt, Terminvereinbarungen erfolgen einfach telefonisch unter 0375 88303-0.

Gibt es dieses Gerät auch für zu Hause?

Ja, das Gerät kann rezeptiert werden. Die Beratung hierzu erhalten Sie von unseren Fachberatern.

Ist das eine Rundum-Versorgung für die Kunden?

Das ist unser Ziel. Wichtig ist uns bei der Versorgung das Zusammenspiel der verschiedenen Professionen: Arzt, Kostenträger, Physiotherapie sowie die verschiedenen Versorgungsbereiche im Sanitätshaus.

So ist es wichtig, dass die Patienten neben der Lymphdrainage von unserer Lymph-Fachberaterin eine optimale Lymphologische Kompressionsversorgung (LKV) bekommen, welche vom Arzt verordnet wird.

Wie sieht so eine Versorgung aus?

Auf der Verordnung hat der Arzt eine Vielzahl von exakten und individuellen Angaben gemacht und nun folgt der Besuch im Sanitätshaus. Dort werden Sie einige Fragen beantworten, die sogenannte Anamnese. Eventuelle Zusatzkrankungen oder auch Ihr Beruf sind für uns wertvolle Informationen für die spätere Versorgung. Es folgen Foto- und Umfangsdokumentationen der Hautmaße. Nun wird die individuelle Versorgung festgelegt. Dahinein zählen: die Ausführung (ein- oder mehrteilig), erforderliche Zusätze, Wahl des Herstellers, der Qualität

und Farbe. Manchmal kommt es vor, dass eine Rücksprache mit dem Arzt erfolgt, wenn die Bandagistin eine andere Variante der Versorgung in Erwägung zieht.

Ist alles geklärt, wird die Maßanfertigung bestellt, mittels Flachstrickverfahren gefertigt und an uns ausgeliefert. Nach Prüfung des Wareneingangs vereinbaren wir einen Kundentermin zur Anprobe und Abholung der Strümpfe. Dabei zeigen wir unseren Kunden, wie man die Strümpfe richtig an- und auszieht und geben Empfehlungen zur Pflege. Pflegeprodukte, Hilfen zum An- und Ausziehen sowie Spezialwaschmittel gibt es im Sanitätshaus.

Eine lymphologische Wechselversorgung kann nach Rücksprache mit Ihrer Fachberaterin immer bei der Krankenkasse beantragt werden. Eine Nachversorgung erfolgt nach spätestens sechs Monaten.

Ergänzende Behandlungsmöglichkeiten wie Ernährungsberatung und das Thema „offene Beine“ (schwer heilende Wunden) finden Sie in der nächsten Ausgabe.



Fotos diese Seite: © Juzo



1877.

Kreuzworträtselspaß mit Gewinnchance

Busenfreund	Fürsorge, Hege	franz.: Wasser	gestreifte Steppenpferde		nervöses Muskelzucken (Mz.)	Halbgott der griechischen Sage		Wappentier		vollkommen	Philosoph der „Frankfurter Schule“	Gegner Luthers it: sechs		Fragewort Autor der „Ilias“	
	3				Frauengepäckstück				9						
Luftwedel								fester Niederschlag		Porzellanverzierung			1		
					guatem. Mayaruinenstätte		Hauptstadt von Vietnam						latein.: Tor, Pforte		geometrische Form
Vereine		religiöse Bräuche		völlig		2				viereckige Wandpfeiler		mittels, durch			
unentgeltlich			7				hohe Männerstimme		langhaarige Wollsorte						
				Bruchstücke		japanischer Kaisertitel				8		Strom zur Nordsee		römischer Liebesgott	
dt. Erfinder des Telefons †	unzufriedener Mensch		Schiffstauspanngerät					mündlicher Fachbericht			Haushaltsplan				
Bodendunst					rötlicher Boden in den Tropen			Werbung							
			Abbruch eines Gebäudes	durch Los ermitteln							Vater von Lea und Rahel (A. T.)		Vorname der Pfaf †		widerlich finden, sich vor etwas ...
Kassenzettel	Teil der Kirche						ägyptischer Gott des Bösen	4	Inhaltslosigkeit						
				vorausgesetzt, falls		Musikzeichen im Psalm					Feuerlandindianer			Binnen-gewässer	
Erdaushub		europ. Welt-raumorg. (Abk.)	ein Binde-wort (... noch)						Hauptstadt von Idaho (USA)						
Vorsteher						Wolfs-spinne							6		
kath. Theologe († 1847)		5		englisch: Nacht					heran-kommen						
schnell, schnittig							1	2	3	4	5	6	7	8	9

Gewinnen Sie mit dem richtigen Lösungswort ein exklusives Schuhpflege-Set!

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel, tragen Sie die Buchstaben ein und senden Sie eine Postkarte bitte bis **12. Oktober 2022** mit dem richtigen Lösungswort und Ihrer Anschrift (zur möglichen Benachrichtigung) an uns:

Sanitätshaus Alippi, Kennwort: Rätsel, J.-R.-Becher-Straße 28, 04509 Delitzsch

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Rätseln und viel Glück!

Das Lösungswort der Ausgabe 01/2022 lautete „Jubiläum“.

Mit der Teilnahme an der Verlosung stimmen Sie der Veröffentlichung eines Fotos der eventuellen Preisübergabe im Internet zu. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Alippi GmbH und deren Angehörige sind vom Gewinn ausgeschlossen.



Weiterbildungsveranstaltungen sind wieder möglich

Wir organisieren und veranstalten eine Vielzahl von Weiter- und Fortbildungsveranstaltungen. Unter anderem das jährliche Zwickauer Wundsymposium, welches am 17. September stattfindet, die Schlaganfallforen in Zwickau, Chemnitz und Mittweida, Viszeralmedizinische Symposien und mit Kooperationspartnern Quartals- und Seminarschulungen.

Im Mai und Juni fanden die Viszeralmedizinischen Symposien in Chemnitz und Zwickau statt. Im Hotel Chemnitzer Hof bzw. dem ubineum Zwickau fanden sich viele Teilnehmer für die jeweils sehr gute Auswahl an Fachvorträgen ein. Aktuelle Themen aus der Viszeralchirurgie und Gastroenterologie wurden in Chemnitz referiert. In Zwickau stand das Symposium unter dem Mot-

to „Diagnostik und Therapie beim Kolorektalen Karzinom“.

Wir bedanken uns bei Teilnehmern und Referenten und allen Sponsoren – ohne Sie alle könnten wir diese Veranstaltungen nicht anbieten.

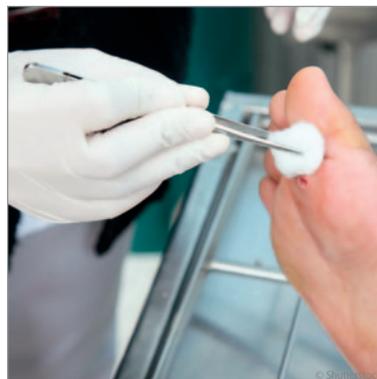


Ausblick: Ausgabe 03/2022

Für die nächste Ausgabe haben wir folgende Themen geplant. Das neue Heft erhalten Sie in unseren Filialen, beim Außendienstmitarbeiter oder der HomeCare-Schwester.



Einblick: Das neue Reha-zentrum in Oschatz



Thema: Wundversorgung und Ernährungsberatung



Zukunft: Ausbildung in der Orthopädietechnik

Ein starker Partner in Ihrer Nähe!

» Rehathechnik
» Kinder-Reha
» Sanitätsfachhandel

» HomeCare-Service
» Orthopädietechnik
» Orthopädieschuhtechnik

Sachsen | Thüringen | Sachsen-Anhalt | Brandenburg

04600 Altenburg
Darwinstraße 1 – 2
Tel.: 03447 499199

08451 Crimmitschau
Badergasse 9
Tel.: 03762 947282

04299 Leipzig
Holzhäuser Straße 74
Tel.: 0341 86329275

08340 Schwarzenberg
Grünhainer Straße 4
Tel.: 03774 2694666

04600 Altenburg
Platanenstraße 9
Tel.: 03447 4889671

04509 Delitzsch
Eilenburger Straße 61
Tel.: 034202 705-30

04357 Leipzig
Mockauer Straße 123
Tel.: 0341 6010024

08340 Schwarzenberg
Markt 10
Tel.: 03774 25524

09456 Annab.-Buchholz
Wolkensteiner Str. 25/27
Tel.: 03733 23196

04509 Delitzsch
J.-R.-Becher-Straße 28
Tel.: 034202 705-0

04357 Leipzig, OT
Mockauer Straße 123
Tel.: 0341 6004751

08412 Werdau
Weberstraße 17
Tel.: 03761 4796796

08280 Aue
Postplatz 2 a
Tel.: 03771 52443

04838 Eilenburg
Rinckartstraße 2
Tel.: 03423 706585

08393 Meerane
Marienstraße 3
Tel.: 03764 4339

08112 Wilkau-Haßlau
Cainsdorfer Straße 25 a
Tel.: 0375 6069784

08280 Aue
Wettinerstraße 25
Tel.: 03771 22350

07607 Eisenberg
Steinweg 17
Tel.: 036691 54862

04758 Oschatz
Altmarkt 28
Tel.: 03435 986332

06766 Wolfen
Dessauer Allee 50 b
Tel.: 03494 504512

08209 Auerbach
Nicolaistraße 47
Tel.: 03744 184301

04654 Frohburg
Markt 6
Tel. 034348 51033

04758 Oschatz
Venissieuxer Straße 4
Tel.: 03435 621942

04808 Wurzen
Jabobsgasse 14
Tel.: 03425 8538595

04849 Bad Dübén
Altstädter Straße 8
Tel.: 034243 717752

04643 Geithain
Hospitalstraße 9
Tel. 034341 67482

08523 Plauen
Seminarstraße 11
Tel.: 03741 391525

04442 Zwenkau
Leipziger Straße 2
Tel.: 034203 448209

06749 Bitterfeld
Ratswall 19
Tel.: 03493 2160-0

09326 Geringswalde
Dresdener Straße 4
Tel. 037382 81043

08468 Reichenbach
A.-Schweitzer-Straße 1
Tel.: 03765 3090414

08056 Zwickau
Humboldtstraße 4
Tel.: 0375 2119230

04552 Borna
Mühlgasse 44
Tel. 03433 209680

04668 Grimma
Lange Straße 35
Tel.: 03437 910494

01587 Riesa
Hauptstraße 81
Tel.: 03525 6572650

08056 Zwickau
Inn. Plauensche Straße 25
Tel.: 0375 2706561

09111 Chemnitz
Mühlenstraße 1
Tel.: 0371 651120

01558 Großenhain
Meißner Straße 22
Tel.: 03522 526809-0

01587 Riesa
Stendaler Straße 18
Tel.: 03525 514775

08056 Zwickau
Leipziger Straße 14
Tel.: 0375 30357810

09113 Chemnitz
Limbacher Straße 193
Tel.: 0371 35563069

07743 Jena
Saalbahnhofstraße 9
Tel.: 03641 384198

09306 Rochlitz
Rathausstraße 20
Tel. 03737 41380

08058 Zwickau
Leipziger Straße 160
Tel.: 0375 88303-0

**09119 Chemnitz
Kinderversorgung**
Stollberger Straße 133
Tel.: 0371 57388460

04209 Leipzig (Grünau)
Lützner Straße 193 (PEP)
Tel.: 0341 25668780

08228 Rodewisch
Lengenfelder Straße 23
Tel.: 03744 36449-0

08060 Zwickau
Karl-Keil-Straße 35
Tel.: 0375 512251

09119 Chemnitz
Stollberger Straße 133
Tel.: 0371 2361270

04277 Leipzig
B.-Göring-Str. 161 – 163
Tel.: 0341 2319699

04435 Schkeuditz
Rathausplatz 5
Tel.: 034204 378045

08062 Zwickau
Inn. Zwickauer Straße 71
Tel.: 0375 7880152

03048 Cottbus
Werner-Seelenbinder-Ring 4
Tel.: 0355 72990476

04279 Leipzig
Zwickauer Straße 125
Tel.: 0341 3366903

08289 Schneeberg
Seminarstraße 41
Tel.: 03772 19046

08062 Zwickau
Marchlewskistraße 1
Tel.: 0375 2119035

Alippi GmbH
Leipziger Straße 160
08058 Zwickau
Telefon: 0375 88303-0
E-Mail: info@alippi.de
www.alippi.de

